



sci:kinderhaus

Kita im Schirrhof

3 Gruppen für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Betreuungszeit

→ 35 Std. von 7.00 bis 14.00 Uhr

→ 45 Std. von 7.00 bis 16.00 Uhr

1 Gruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren

Betreuungszeit

→ 35 Std. von 7.00 bis 14.00 Uhr

Kontakt

SCI-Kinderhaus Schirrhof
Friedrich-Heinrich-Allee 79 a
47475 Kamp-Lintfort

Ansprechpartnerin:

Ana Hartmann
Tel.: (0 28 42) 92 84 663
kinderhaus-schirrhof@sci-moers.de
www.kinderhaus-schirrhof.sci-moers.de



sci:moers

Wir gestalten soziale Ideen.

sci:moers | gemeinnützige Gesellschaft für
Einrichtungen und Betriebe sozialer Arbeit mbH

Geschäftsstelle
Hanns-Albeck-Platz 2
47441 Moers

info@sci-moers.de
www.sci-moers.de

Mitglied in:



Tel.: (0 28 41) 95 78-0
Fax: (0 28 41) 95 78 78



Eigentlich braucht jedes Kind 3 Dinge:

Es braucht **Aufgaben**, an denen

es wachsen kann. Es braucht

Vorbilder, an denen es

sich orientieren kann. Und es

braucht **Gemeinschaften**,

in denen es sich aufgehoben fühlt.

– Gerald Hüther –

Betreuungsangebot

→ 35 Std. von 7.00 bis 14.00 Uhr

→ 45 Std. von 7.00 bis 16.00 Uhr

- Freispiel
- Soziales Miteinander
- Sprachförderung
- Bewegungsförderung
- Kreativität
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Backen
- Naturpädagogik
- Morgenkreis
- Singspiele
- Märchenkreis
- Spielkreise
- Sinnesförderung
- Gemeinsame Mahlzeiten
- Feste
- Entwicklungsdokumentation
- Portfolio
- Elternsprechtage



Verpflegungskosten

Frühstück: 11 € monatlich

Mittagessen: 55 € monatlich



sci:kinderhaus

Kita im Schirrhof



In dem historischen Gebäude „Schirrhof“ hat der SCI im November 2020 eine viergruppige Einrichtung für Kinder von 1-6 Jahren eröffnet. Sehr interessant ist die Lage in der Angrenzung zur Landesgartenschau.

Schon ab August 2019 startete das SCI-Kinderhaus mit einer Gruppe übergangsweise im Stadtteil Niersenbruch. Bis zum Umzug, im November 2020, vergrößerte sich die Einrichtung bereits auf drei Gruppen, bevor im Schirrhof eine vierte Gruppe dazukam.



Naturpädagogik – Salutogenese – Bewegung – Natur – Ernährung



Konzeptionell arbeitet das **Kinderhaus Schirrhof** mit den Schwerpunkten der **Naturpädagogik** und den Grundelementen **Rhythmus** (im Tages-, Wochen- und Jahresverlauf), **Sinneswahrnehmung** und dem Lernen durch **Vorbild und Nachahmung**.

Den Rahmen des gesamten Kindergartenlebens im Kinderhaus Schirrhof bildet, der sich in seiner Struktur wiederholende Tages- und Wochenablauf, der sich in Phasen der Ruhe und der Bewegung gliedert (Begrüßung, Freispiel, Morgenkreis, gemeinsames Frühstück, Spiel im Garten, Märchenkreis, Mittagessen, Ruhezeit, Freispiel und Abholen, sowie unterschiedliche Angebote an den verschiedenen Wochentagen, wie Turnen, künstlerische Angebote, Naturpädagogik, etc.).

Die sich wiederholenden Strukturen geben den Kindern Orientierung und Halt. Die Zeiten der selbstbestimmten Tätigkeiten geben Freiheit und Möglichkeit für die Umsetzung eigener Ideen, Vorhaben und Selbstbildungsprozesse. Gruppenbildend sind die gemeinsamen Erlebnisse bei den Singkreisen, beim Märchenkreis und den gemeinsamen Mahlzeiten.

Der rhythmisch gegliederte Wechsel von freien, selbstbestimmten Tätigkeiten und gemeinsamen Gruppenaktivitäten fördern eine harmonische Gruppengemeinschaft. Der Erwachsene beobachtet die Kinder in ihrem Tun und ihren Ideen und setzt, wenn nötig sinnvolle Impulse. Er versteht sich als Begleiter der Kinder. Sein Handeln soll stets für die Kinder nachahmbar sein, denn das Nachahmen des Erwachsenen ist ein Grundpotential in der Entwicklung der Kinder. Die Nachahmungsfähigkeit in der frühen Kindheit ist ein wesentlicher Teil der **magischen Entwicklungsstufe** und wird in der Pädagogik als Potential berücksichtigt.

Diese konzeptionelle Ausrichtung im Kinderhaus Schirrhof wird erweitert durch das Prinzip der **Salutogenese**, basierend auf Erfahrungen, die den Kindern das Gefühl vermitteln, dass die Welt **durchschaubar** ist (Verstehbarkeit), dass sie **handhabbar** und **gestaltbar** ist (Handhabbarkeit) und dass alles **Sinn enthält**, so auch die eigenen Anstrengungen Sinn machen und es lohnend ist, sich auf die Herausforderungen des Lebens einzulassen (Sinnhaftigkeit).

Im Rahmen unserer naturpädagogischen Arbeit nehmen wir seit April 2021 an einem Programm der „GemüseAckerdemie“ teil.



GemüseAckerdemie

Als „AckerKita“ säen, pflanzen und ernten wir mit den Kindern unser eigenes Gemüse auf einem Acker und in den Hochbeeten auf unserem Außengelände. Ziel ist es, die Kinder für Natur und gesunde Ernährung zu begeistern und ihnen zu vermitteln, wie unsere Lebensmittel wachsen und wo sie herkommen.

Schließungstage

- 15 Werktage während der Sommerferien
- 1 Reinigungstag
- 5 - 7 Werktage während der Weihnachtsferien
- 2 Fortbildungstage des pädagogischen Personals
- 1 Qualitätssicherungstag
- 1 Konzeptionstag
- 1 Brauchtumstag/Rosenmontag